



UNIVERSIDADES DE ANDALUCÍA
PRUEBA DE ACCESO A LA UNIVERSIDAD

PLANES DE
1994 y DE 2002

Análisis de Texto
de Lengua
Extranjera
(Alemán)

- Instrucciones:
- a) Duración: 1 hora y 30 minutos.
 - b) Deberá responder en alemán a las cuestiones.
 - c) No podrá utilizar diccionario ni ningún otro material didáctico.
 - d) La puntuación de cada pregunta está indicada en la misma.

Ich heiße Mohamed und bin achtzehn Jahre alt. Meine Eltern sind Marrokaner, aber ich bin in Huelva geboren. Ich kann zwar auch Arabisch, aber Spanisch spreche und schreibe ich besser. Vor meiner Anmeldung am Instituto damals hatte ich Angst, Angst vor dem Verhalten meiner Schulkameraden. Ich dachte nämlich, dass sie über mich lachen würden, weil ich Ausländer und ausserdem noch Marrokaner bin.

Ich muss zugeben, dass ich selbst noch kaum Schwierigkeiten im täglichen Leben mit den Spaniern hatte. Mein Vater aber hat an seiner Arbeitsstelle auch andere Erfahrungen gemacht.

Ich weiss auch, dass marrokanische Mädchen und Frauen manchmal belächelt werden, weil sie Kopftücher tragen. Wenn Sie ihre bunte Kleidung tragen, müssen sie unfreundliche und aggressive Kommentare hören.

Natürlich bin ich sehr zufrieden, dass meine Ängste bishern nicht wahr geworden sind und in meiner Klasse alle sehr nett zu mir sind.

Aber wie wäre es wohl, wenn ich plötzlich mit einem Chilaba in der Nachbarschaft spazierengehen würde.

I. LESEVERSTÄNDNIS (5 Punkte pro korrekte Antwort; Maximum: 15 Punkte).

Geben Sie an, ob die folgenden Aussagen nach dem Text richtig oder falsch sind, indem Sie entweder **nein** oder **ja** ankreuzen. Begründen Sie Ihre Antwort.

- | | Nein | Ja |
|--|-------|-------|
| 1. Mohamed spricht besser Arabisch als Spanisch | _____ | _____ |
| 2. Er hatte bis jetzt sehr viel Schwierigkeiten in Spanien | _____ | _____ |
| 3. Sein Vater wurde dagegen sehr gut behandelt | _____ | _____ |

II. ALTERNATIVE FORMEN (5 Punkte pro korrekte Antwort; Maximum: 15 Punkte).

Was hätte man in diesem Text auch sagen können, ohne die Bedeutung zu ändern?
Kreuzen Sie die richtige Antwort an (jeweils nur eine).

- 4. Marrokanische Mädchen und Frauen werden manchmal belächelt.
 - (a) Marrokanische Mädchen und Frauen werden manchmal ignoriert.
 - (b) Marrokanische Mädchen und Frauen werden fast immer belächelt.
 - (c) Ab und zu werden marrokanische Mädchen und Frauen belächelt.
- 5. Vor meiner Anmeldung am Instituto damals hatte ich Angst

- (a) Ich fühlte mich unsicher vor meiner Anmeldung am Instituto.
- (b) Vor meiner Anmeldung am Instituto hatte ich nie Angst.
- (c) Am Instituto hatte ich mich nicht angemeldet, weil ich grosse Angst hatte.

6. Ich muss zugeben, dass ich selbst noch kaum Schwierigkeiten im täglichen Leben hatte.

- (a) Ich gebe zu, dass ich sehr viele Schwierigkeiten im täglichen Leben hatte.
- (b) Ich muss akzeptieren, dass ich kaum Probleme im täglichen Leben hatte.
- (c) Ich muss zugeben, dass mein Vater mehr Schwierigkeiten als ich hatte.

III. WORTSCHATZ (5 Punkte pro korrektem Satz; Maximum: 15 Punkte).

Bilden Sie mit den folgenden, dem Text entnommenen Wörtern einen Satz in einem anderen Kontext.

7 Angst

8 kaum

9 zugeben

IV. GRAMMATIK (3 Punkte pro Lücke; Maximum: 15 Punkte).

Füllen Sie die Lücken entweder mit einem Wort (.....) oder einer Endung (____) aus.

10. Immer ich Zeit habe, fahre ich Ausland.

11. Jede... ist ein Ausländer fast überra.... auf Welt.

V. TEXTPRODUKTION (Fehlerlosigkeit: 20 Punkte; Inhalt: 10 Punkte; Ausdruck: 10 Punkte; Maximum: 40 Punkte).

*Schreiben Sie einen Text von ungefähr 80 Wörtern zu **einem** der folgenden Themen:*

- a) Welche Erfahrungen hast du mit Ausländern gemacht?
- b) Sind ausländische Arbeiter nötig?
- c) Was würden deine Eltern sagen, wenn du eine(n) Ausländer(in) heiraten würdest?.